



Foto: C. Kettler

Infobrief

von Volker Schlotmann
Minister für Verkehr, Bau und Landesentwicklung des
Landes Mecklenburg-Vorpommern

Dezember 2009

Kontakt:

Minister für Verkehr, Bau
und Landesentwicklung
Schloßstraße 6-8
19053 Schwerin
Telefon: 0385-588-8000
volker.schlotmann
@vm.mv-regierung.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

um Ihnen die Arbeit meines Ressorts etwas näher zu bringen, habe ich mich dazu entschlossen, Sie über die neuesten Entwicklungen in den Bereichen Verkehr, Bau und Landesentwicklung zu informieren.

Als Auftakt steht das Thema energetische Sanierung im Mittelpunkt:

Bereits mit 9 Millionen Euro wurde die energetische Sanierung von insgesamt 17 Kitas, Schulen und Turnhallen im Land gefördert.

Das Geld stammt aus den Mitteln des so genannten Investitionspaktes für die Programmjahre 2008 und 2009. Bundes- und Landesfördergelder stehen dabei für die energetische Sanierung sozialer Infrastruktur zur Verfügung. Was mich besonders freut ist:

Die Kinder fühlen sich in den sanierten Gebäuden wohler, wir sparen längerfristig Energiekosten und leisten zugleich noch einen Beitrag für die Umwelt. Das sind Zukunftsinvestitionen!

Die Gesamtfördermittel für dieses Jahr sind noch nicht vollständig bewilligt, jedoch schon für Projekte vorgesehen. Insgesamt werden Finanzhilfen zur energetischen Sanierung von Gebäuden von rund 5,7 Millionen Euro in den kommenden Monaten noch vergeben.

Im Koalitionsvertrag der Bundesregierung ist die Förderung der energetischen Erneuerung der sozialen Infrastruktur auch über das Jahr 2009 hinaus vorgesehen, jedoch ist unklar wann und in welcher Höhe die Mittel zur Verfügung stehen.

Die Fördergelder aus dem Investitionspakt tragen zu mehr Energieeffizienz von öffentlichen Gebäuden bei. Das schont die Umwelt und auch die Unterhaltungskosten. Ein Hauptkriterium war insbesondere die deutliche Senkung der CO₂-Emissionen durch die Sanierung.

Der Einsatz von erneuerbaren Energien, wie zum Beispiel Photovoltaik oder Erdwärme wurde bei der Projektauswahl ebenfalls besonders berücksichtigt. Zusätzlich waren modellhafte Vorhaben und die längerfristige Nutzung der geförderten Gebäude entscheidend. Auch wurden Gemeinden mit einer schwierigen Haushaltslage bevorzugt berücksichtigt.

Seit Mai dieses Jahres sind folgende Projekte ausgewählt worden:

1. Kalkhorst (Landkreis Nordwestmecklenburg): An dem Schulgebäude und der Sporthalle wird die Fassade gedämmt. Die Fenster und die Haus-technik werden erneuert. Die Förderung aus dem Investitionspakt 2008 beläuft sich auf rund 292.000 Euro.

2. Neukloster (Landkreis Nordwestmecklenburg): Für eine Nutzung als Kindertagesstätte werden am Probstei-Nebengebäude die Fassade, Fußböden und Außenwände saniert. Darüber hinaus werden die Dächer, Türen, Fenster und Decken erneuert. Das Projekt wird mit rund 205.000 aus dem Investitionspakt 2008 gefördert.

3. Grevesmühlen (Landkreis Nordwestmecklenburg): Das Gebäude der „Kita Am Lustgarten- Haus III“ wird erweitert. Zusätzlich wird die Heizungsanlage verbessert. Die Fördersumme aus dem Investitionspakt 2009 beträgt rund 575.000 Euro.

4. Lützow (Landkreis Nordwestmecklenburg): Die Außenhülle (Fassade und Fenster) der Schulspeisung wird energetisch erneuert. Dafür werden rund 461.000 Euro aus dem Investitionspakt 2009 bereit gestellt.

5. Schönfeld (Landkreis Nordwestmecklenburg): Das Dach und die Fassade der Turnhalle in Schönfeld werden saniert. Zusätzlich wird die Heizung erneuert. Das Projekt wird mit rund 119.000 Euro aus dem Investitionspakt 2009 unterstützt.

6. Rostock: In der Neptun-Schwimmhalle kann mit der Fördersumme aus dem Investitionspakt 2008 von rund 233.000 Euro der zweite Bauabschnitt zur Teilsanierung beginnen. Das Dach und die Fassade werden gedämmt.

7. Rostock: Das Gebäude der ehemaligen „Großen Stadtschule“ wird komplett saniert und zu einem Musikschulzentrum umgebaut. Die Förderung aus dem Investitionspakt 2009 beträgt rund 844.000 Euro.

8. Hagenow (Landkreis Ludwigslust): Auf der Otto-Ibs-Halle wird das Dach mit zusätzlichem Wärmeschutz saniert. Das Projekt wird mit rund 120.000 Euro aus dem Investitionspakt 2009 gefördert.

9. Lübtheen (Landkreis Ludwigslust): Die Regionale Schule wird energetisch saniert und um ein neues Gebäude erweitert. Nachdem die Bau-maßnahmen abgeschlossen sind, wird das ganze Gebäude emissionsfrei sein. Die Förderung aus dem Investitionspakt 2009 beläuft sich dabei auf rund 2,1 Millionen Euro.

10. Stralsund: An der Turnhalle-Grünthal wird die Gebäudehülle energetisch saniert. Darüber hinaus wird die Anlagentechnik verbessert. Mit rund einer Million Euro wird die Sanierung aus dem Investitionspakt 2009 gefördert.

11. Ostseebad Wustrow (Landkreis Nordvorpommern): In den Neubau einer Kindertagesstätte werden rund 2,3 Millionen Euro investiert, um ein emissionsfreies Gebäude zu errichten. Modellhaft werden dabei Solarthermie und Geothermie genutzt.

12. Ribnitz-Damgarten (Landkreis Nordvorpommern): In der Bernstein-schule werden das Dach, die Fassade und die Kellerdecke gedämmt, teilweise werden auch Fenster und Außentüren erneuert. Darüber hinaus wird ein Sonnenschutz angebracht. Insgesamt werden 750.000 Euro in-

vestiert.

13. Neustrelitz (Landkreis Mecklenburg-Strelitz): Für insgesamt 1,3 Millionen Euro werden das Dach, die Fassade und der Fußboden in der Turnhalle der Grundschule "Daniel Sanders" gedämmt.

14. Crivitz (Landkreis Parchim): In der Schulsport- und Mehrzweckhalle umfasst das Vorhaben die Dämmung von Dach und Fassade sowie die Erneuerung der Fenster. Auch wird die Haustechnik neu installiert (Fußbodenheizung, Lüftung und Elektro-Anlage). Die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Die Gesamtinvestition beträgt 1,7 Millionen Euro.

15. Schwerin: An der Nils-Holgersson-Grundschule werden das Dach und die Fassade gedämmt und die Fenster erneuert. Auch wird eine Elektro-Anlage zur Einzelraumsteuerung der Heizung installiert. Investiert werden 730.000 Euro, die Arbeiten sind bereits abgeschlossen.

16. Schwerin: Für 770.000 Euro werden das Dach und die Fassade an der Ganztagschule "Werner-von-Siemens" gedämmt sowie die Heizung erneuert. Die Arbeiten haben bereits begonnen.

17. Güstrow (Landkreis Güstrow): Mit einer Förderung von rund 790.000 Euro aus dem Investitionspakt 2008 werden in der Sporthalle in der Werner-Seelenbinder-Straße das Dach und die Fassade gedämmt. Zusätzlich werden die Fenster und Außentüren erneuert sowie die Wärmeverteilung in der Halle neu geregelt.

Mit freundlichen Grüßen



Volker Schlotmann

P.S.

Ich habe im Übrigen nichts dagegen, wenn Sie den Infobrief an Interessierte weiterleiten!

--	--